

Pressemitteilung

Dividendenausschüttungen auf Rekordniveau / Beständige Erträge trotz niedriger Zinsen

Regensburg, 27. März 2019

**2019 wird ein neues Rekordjahr für Dividendenzahlungen.
Bereits 2018 schütteten europäische Unternehmen mehr als
320 Milliarden Euro aus; 2019 soll es noch mehr sein.**

Gerade in Zeiten, in denen es für klassische Sparanlagen kaum mehr Zinsen gibt, gewinnen Aktien und Aktienfonds dadurch an zusätzlicher Attraktivität. „Die Dividendenrendite vieler Aktien schlägt derzeit die meisten Zinsanlagen. Dennoch setzen die Deutschen insgesamt weniger auf Aktien und Aktienfonds im Vermögen als andere Nationalitäten; das ist ein Fehler“, erklärt Matthias Schmidl, Leiter der Abteilung Wertpapiere der Sparkasse Regensburg.

Insgesamt ging es im zurückliegenden Jahr an den internationalen Börsen etwas holprig zu. Ein Grund: Das steigende Zinsniveau in den Vereinigten Staaten. Doch im Gegensatz zu den USA bleiben die Zinsen in Europa weiterhin extrem niedrig. So rechnen die Volkswirte der Deka, dem Wertpapierhaus der Sparkassen, erst ab dem Jahr 2020 mit ersten vorsichtigen Leitzinserhöhungen durch die Europäische Zentralbank (EZB). Die Suche nach attraktiven Anlagemöglichkeiten bleibt bei solchen Aussichten eine Herausforderung. „Aktien können ein mögliches Anlageziel sein und können gerade nach den Kursrückgängen im vergangenen

Seite 2

Pressemitteilung März 2019

Jahr nun interessante Einstiegsmöglichkeiten bieten“, weiß Schmidl. Anleger sollten gleichwohl beachten, dass eine Anlage in Aktienfonds Kursschwankungen unterliegt, die sich negativ auf den Wert der Anlage auswirken können.

Fondslösung: Auf einem Schlag an vielen Unternehmen beteiligt

Aufgrund der soliden wirtschaftlichen Verfassung können Aktienfonds mit einer klaren Dividendenausrichtung eine mögliche Richtung sein, um einen nachhaltigen Ausweg aus der Realzinsfalle zu finden. „Denn die Aussichten erscheinen langfristig besser, als es die Hektik an den Aktienmärkten aktuell mutmaßen lässt“, ist sich Schmidl sicher. Mit dem Kauf eines Aktienfonds investiert man auf einen Schlag direkt in eine Vielzahl von Unternehmen.

Mittel- bis langfristig hat sich in der Vergangenheit gezeigt, dass Aktien nicht nur wegen ihres Kurspotenzials attraktiv sein können. Auch die Dividenden der Unternehmen können für ein Aktieninvestment sprechen. Matthias Schmidl weiß, dass eine ausführliche Beratung immer von Vorteil ist: „Gerade in der anhaltenden Niedrigzinsphase und bei der aufkommenden Nervosität an den Aktienmärkten ist eine kompetente und auf persönliche Bedürfnisse zugeschnittene Beratung wichtig, um die Geldanlage solide aufzustellen.“

Bitte beachten Sie: Die vergangene Dividendenrendite ist kein verlässlicher Indikator für die künftige Dividendenrendite.

Seite 3

Pressemitteilung März 2019

Allein verbindliche Grundlage für den Erwerb von Deka Investmentfonds sind die jeweiligen wesentlichen Anlegerinformationen, die jeweiligen Verkaufsprospekte und die jeweiligen Berichte, die Sie in deutscher Sprache bei Ihrer Sparkasse oder Landesbank oder von der DekaBank Deutsche Girozentrale, 60625 Frankfurt und unter www.deka.de erhalten.

Für weitere Informationen oder Fragen:

Carolin Winkelmeier
Sparkasse Regensburg
stv. Pressesprecherin
Telefon 0941 301-1346
carolin.winkelmeier@sparkasse-regensburg.de